

März bis Mai 2015



**ev. luth.
Johannesgemeinde**

Völkxen • Alvesrode • Mittelrode

Gemeindebrief



* Kreuz * Flüchtlinge * Kirchenmitgliedschaft *

Gedanken des Pastors zum Kreuz



Ein Blumenstrauß am Straßenrand markiert den Ort des Unfalls. *Warum?* steht dort, als Unterschrift unter einem Foto. Ein Name, daneben steht ein Kreuz. Immer wieder, immer häufiger so scheint es, sehen wir Kreuze am Straßenrand. Sie stehen für Leid, für zerbrochenes Leben, für Abschied und Trauer.

Ein schlichtes Kreuz aus hellem Holz - ein solches befindet sich auf dem Altar in unserem Gemeindehaus.

Alt, gezeichnet von den Spuren der Geschichte, mit einer Christusfigur ist das Kreuz auf dem Altar in unserer Johanneskirche. Auf den Stufen vor dem Altar knien in jedem Jahr die Konfirmanden und Konfirmandinnen, wenn ihnen als Zeichen ihrer Konfirmation ein Kreuz an einer Kette umgehängt wird und sie den Segen für ihren weiteren Weg mit Gott und dem Glauben zugesprochen bekommen.

Vertraut, doch auch gern übersehen und manchmal noch irritierend, so finden wir ein Kreuz an vielen Orten und Stellen.

Der Tod am Kreuz, eine gängige Todesstrafe der

Römer zur Zeit, als Jesus im Lande Israel die Botschaft vom Reich Gottes verbreitete. Er setzte sich ein, eckte an, zog den Unmut der Römer auf sich. Denn seine Botschaft der Liebe umfasste das ganze Leben des Menschen und somit hatte sie auch politische Konsequenzen.

So steht das Kreuz seit den Tagen Jesu als Zeichen für seinen Tod. Es sollte ein schmachvoller, schändlicher Tod sein. Verlassen von den Freunden, einsam, unter Schmerzen starb Jesus für seine Botschaft, die er vom Vater empfangen hatte. Durch sein Handeln, sein Reden, sein Zuhören, durch seine Nähe kam den Menschen auch Gott näher. Wurde begreifbar. Erlebbar. Das Kreuz symbolisiert auch den Ort des Leidens. Jesus litt unter den Schmerzen der Folter, doch auch an der Ungerechtigkeit und der Schuld dieser Welt. Und mit ihm litt Gott. Mochte Jesus auch den Eindruck haben, Gott habe ihn verlassen, so war doch der Vater ganz bei ihm. Ja, in ihm hing er mit am Kreuz. Teilte mit ihm Verzweiflung, Leid, Schmerzen und Trauer.



Altarkreuz unserer Kirche



Liebe Gemeinde,

Doch das Kreuz als Zeichen der Niederlage wurde zu einem Zeichen des Triumphes. Denn Gott beließ es nicht dabei. Er erweckte seinen Sohn von den Toten. So blieb das Kreuz leer zurück und wurde zu einem Symbol der Hoffnung auf die Auferstehung.

Im Kreuz trifft sich die vertikale Linie, die den Himmel mit der Erde verbindet, mit der horizontalen Linie unseres Lebens. Jesus verlor den Himmel nie aus den Augen. In seinem Kommen brach das Reich Gottes an. Mit seinem Tod befreite Christus uns zu neuem Leben. So steht die waagerechte Linie auch für die offenen Arme, mit denen er den Menschen begegnete.

Und so drücken die Kreuze heute zum Einen die Verbindung zu Christus aus. Sie erinnern uns, dass der mitgehende Gott auch ein mitleidender ist. Wir sind auch in tiefster Not nicht alleine. Gott ist an unserer Seite. Aus ihm kommt die Kraft der Auferstehung. Schon mitten im Leben erfahren Menschen diese Kraft, die ihr Leid wandelt durch die Hoffnung auf Veränderung.

Ein Neubeginn ist möglich. Leben wird neu möglich. Ganz anders wohl und doch schön. Das Leid muss nicht das letzte Wort über unser Leben haben. Christus verbindet uns mit Gott, dem Vater im Himmel. Gottes Reich wird kommen, und wir werden einen Platz darin haben.
R. Surendorff

im Kirchenvorstand hat sich eine Veränderung ergeben:

Dr. Julia Niedrée hat ihren Rücktritt vom KV erklärt.

Wir danken Dr. Niedrée herzlich für ihre Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig begrüßen wir Rainer Puhl (Bild) im Kreis des KV. Im Gottesdienst am 8. März wollen wir Dr. Julia Niedrée verabschieden und Rainer Puhl in sein Amt einführen. Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Die Umsetzung der Glocke der St. Hedwigs-gemeinde auf unseren Friedhof macht große Fortschritte. Das Fundament konnte wegen der milden Witterung bereits gegossen werden.

Unsere Konfirmanden waren Ende Februar auf Konfirmandenfreizeit und stellen sich am 22. März im Gottesdienst vor.

Ihnen allen wünsche ich im Namen des Kirchenvorstands eine gute Zeit. Kommen Sie gesund durch den restlichen Winter und die Fastenzeit, genießen Sie Ostern und die zunehmende Heiligkeit.

Auf Wiedersehen in der Gemeinde!
Heike Meyer





Im Zentrum
des Ortes

Rosen
APOTHEKE
DROGERIE

TELEFON
0 50 41 – 8 13 01
STEINHAUER-
STRASSE 60
31832 SPRINGE
OT Völksen



Gesundheitszentrum
Völksen
Praxis für Ergotherapie

Anja Schachner | Steinhauerstraße 48 | 31832 Springe - OT Völksen
Telefon 0 50 41 - 80 20 20 | Handy 01 72 - 15 71 201 | e-mail ergotherapie-a.schachner@web.de



FENSTER UND TÜREN,
INNENAUSBAU, REPARATUREN,
ROLLLÄDEN, MÖBELBAU

IM KAMPE 15 31832 SPRINGE
TELEFON 05041/8606

Berger.Alexander@t-online.de



Liebe Leserinnen und Leser,

von der Passionszeit bis Pfingsten, Fasten- und Leidenszeit, Freuden- und Hoffnungszeit, Begeisterungs- und Erfüllungszeit. Ein Meer an Gefühlen. Und in der Mitte steht immer das Kreuz.

Nicht nur für die Feste im Jahreskreis, sondern auch für Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Abschied. Es begleitet uns als Christen ein Leben lang.

So haben wir es jetzt einmal zum Thema gemacht.

Doch wir müssen aufpassen, dass all die oben aufgezählten Elemente nicht verschwinden, wir müssen sie pflegen und weitergeben. Doch geht das ohne die Institution Kirche? Können wir wirklich ohne Gottesdienste glauben? Wollen wir, dass

Ostern, Weihnachten und Pfingsten auch aus dem Kalender gestrichen werden, weil die Feste nicht mehr kirchlich sind oder sich niemand dafür einsetzt?

Die Kirche braucht Mitglieder, um da zu sein, um stark zu sein und um jedem von uns zu helfen, wenn er es nötig hat. Deshalb: Treten Sie ein in die Kirche, nicht aus!

Auf vielfachen Wunsch hin haben wir versucht, den Brief noch etwas übersichtlicher zu gestalten. Wir hoffen, dass Sie ihn so immer lieber zur Hand nehmen.

Frohe Festtage wünscht im Namen der Redaktion Annette Buß



Sonntagsbrunch
10.00 bis 14.00 Uhr
(Bitte mit Voranmeldung)

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag
Dienstag bis Donnerstag
Freitag und Samstag
Sonntag

Unsere Küche ist bis 21.30 Uhr geöffnet.

ist Ruhetag
15.00 bis 22.00 Uhr
12.00 bis 24.00 Uhr
12.00 bis 22.00 Uhr

Kali's
SPORTKLUB

PARTYSERVICE

Ob **CATERING** oder Feierlichkeiten aller Art in **UNSEREM HAUS**, wir richten es für bis zu 60 Personen gerne für Sie aus.

LIEFERSERVICE

von **DIENSTAG** bis **SONNTAG** von 17.00 bis 21.00 Uhr.

Am Sportplatz 13 / 31832 Springe OT Völksen / Tel.: (05041) 989147



Das Kreuz als Symbol

Quadrat und Kreuz sind durch die Vierzahl beschreibbar, die Zahl des unendlichen Raumes und sogar der universellen Schöpfung. Betrachtet man die Zahlen symbolisch, ist die Drei das Symbol der Gottheit und der übernatürlichen Grundlagen der Welt, dessen Vollkommenheit durchbrochen wird, fügt man ihm eine Zahl hinzu. So erhält man die symbolische Einheit der materiellen Welt, die Vier. Seit Menschengedenken steht die Vier für das Feste, das Greifbare, das Spürbare.

Betrachtet man nur die beiden Kreu-

zesarme, so kommen zwei Bereiche in den Blick, die sich durchdringen: Himmel und Erde, aber auch Zeit und Raum.

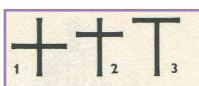
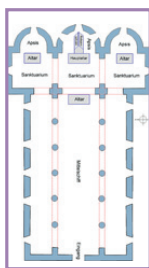
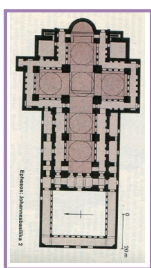
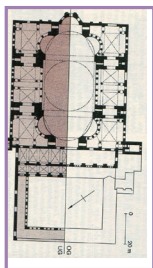
Im Christentum hat das Kreuz die besondere Bedeutung des Leidens, aber auch des Triumphes Christi über den Tod. Anfangs wird das Kreuzsymbol nur zögernd verwendet, da der Kreuzestod in der Antike als äußerst anstößig galt. In der christlich geprägten Kunst erscheint es in vielen Formen; ein verborgenes Kreuzsymbol könnte auch der Anker sein. Im segnenden Ritus spielt es eine zentrale Rolle.



Das Kreuz als Symbol für die vier Himmelsrichtungen – hier mit dem Himmlischen Jerusalem nach Offb 21,11-15



In verschiedenen Formen überliefert ist das Christus-Monogramm, gebildet aus Chi und Rho; schon sehr früh vor dem Kreuz verwendet



Drei Kirchengrundrisse nach dem griechischen (1), dem lateinischen (2) und dem ägyptischen Kreuz (3)



Das Andreaskreuz - nach dem Apostel Andreas - versinnbildlicht Martyrium, Leiden und Erniedrigung



Das weltweit bekannte Emblem des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, einem der wenigen Völkerrechtssubjekte



Das sogenannte Gabelkreuz steht für die am Kreuz ausgestreckten Arme Christi und das „Aufheben der Hände“ (Ps 141,2); es findet sich früher auf liturgischen Gewändern



Das Jerusalemkreuz, gedeutet als Christus und die vier Evangelisten oder als die fünf Wunden Christi, ist das Logo des Deutschen Evangelischen Kirchentags

Bildnachweise s. Impressum

Unter dem Kreuz deines Sohnes,
der unsere Schuld trug,
damit wir frei sind,
danken wir dir,
barmherziger Gott:
für das Opfer seines Lebens,
dass er für uns gebracht hat,
damit die Welt
durch seine Liebe heil würde.
Lob sei ihm,
Christus, unserem Herrn.

Aus der Karfreitagsliturgie

Die Christusfigur von Karl Hemmeter der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin zeigt den gekreuzigten und den auferstandenen Christus zugleich





Elektrotechnik die begeistert

Heinfried Severin

Bohlweg 23
31832 Springe/OT Völksen
Tel. 0 50 41 / 770 89 08
Fax 0 50 41 / 770 89 09
Handy 0172 / 104 40 80
info@elektro-severin.de
www.elektro-severin.de

**Planung und
Ausführung von:**

- Elektroinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Antennenbau
- Sprechanlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Nachtstromspeicherheizung
- Vermietung von
Baustromverteilerschränken
- Verkauf von Elektrogeräten
- Photovoltaik



pflegeleichte Staudenpflanzungen
Obstbaumschnitt * Gartenpflege
Trockenmauern * Steinanlagen * Wasser

**Ich gestalte Ihren Garten nach Ihren Wünschen
und pflege ihn einmalig oder regelmäßig.**

Dipl.-Ing. Ulrike Giebel

Im Tränkefeld 13
31832 Springe OT Völksen
Tel.: 05041 / 80 29 29
E-Mail: ulrikegiebel@arcor.de

**Individuelle
Gartenpflege
und naturnahe
Gartengestaltung**

Meiers Blumenscheune

- Topfpflanzen
- Beet- und Balkonpflanzen
- Tontöpfe und -schalen, Kerzen
- Blumenerde, Kompost, Torf und Rindenmulch
- Speisekartoffeln
- Erdbeeren und Äpfel zur Saison
- Wein und Weingelee und Winzeressig

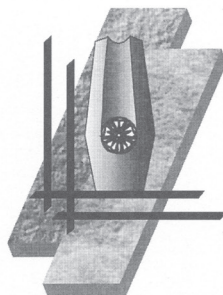
Des Weiteren übernehmen wir Dauergrabpflege und Grabbepflanzungen

Inh. Dirk Meier
Pattensen-Schulenburg
Grünes Tal 8
Tel.: 05069 / 3298

**Karl-Heinz
Dziubek**

**MARMOR
GRANIT
GRABMALE**

Karl-Heinz Dziubek · Diekesbeeksweg 9 · Stadt Eldagsen
Telefon (0 50 44) 283 · Telefax (0 50 44) 86 24 · dziubek@gmx.de



Flüchtlinge - So können wir helfen

Ursula Trommer-Kassier, Sozialarbeiterin in Springe, informierte im Januar über die Situation in der Stadt.

Die Situation

2014 kamen 80 Flüchtlinge nach Springe, 2015 sind bis Herbst 129 vorgesehen, die geplante Zahl ist jedoch meist eher erreicht und es kommen deutlich mehr.

Um Kontakt mit Einheimischen zu bekommen, werden die Flüchtlinge dezentral untergebracht, Wohnungen werden von der Stadt angemietet.

Sobald ein Flüchtling anerkannt ist, hat er Anspruch auf 600 Stunden Deutschunterricht. Die Anerkennung dauert jedoch oft Jahre.

Benötigte Hilfe

- Sprache

Dolmetscher, hier ganz besonders solche mit Arabischkenntnissen, werden gesucht.

Da es so lange dauert, bis die Flüchtlinge den Deutschkurs besuchen dürfen, wäre es hilfreich, wenn sie schon vorher etwas Deutsch lernen würden.

- Lotsen

Die Flüchtlinge müssen wissen, wo sie einkaufen können, bestimmte Ämter und Hilfestellen wie die Tafel oder Kleiderkammer finden, wie die Öffnungszeiten sind, welche Post sie bekommen haben

- und sie müssen zur Ausländerbehörde.

- Wohnungen

Wenn Sie eine Wohnung für Flüchtlinge anbieten wollen, können Sie sich bei der Stadt melden, sie mietet die Wohnung an.

- Sozialkontakte für Frauen (mit Kindern)

Schön wäre ein regelmäßiges Frauenfrühstück, das organisiert wird.

Hilfe für Helfende

Eine helfende Person muss sich erst einmal Gedanken machen, wieviel Zeit sie aufbringen kann.

Um z.B. zu lernen, wie man sich abgrenzen kann, bietet die VHS Kurse für Integrationslotsen an.



Dorothea Meyer (Heinrich-Peters-Stiftung), Ursula Trommer-Kassier (Sozialarbeiterin), Hans Dangers, Reinhard Surendorff (Pastor)

Hilfreiche Informationen von Diakonie und Caritas finden sich im Internet: „Flüchtlinge in Niedersachsen - was kann ich tun?“

Trommer-Kassier möchte Menschen, die sich für diese wichtigen Aufgaben interessieren, einladen. Für die Zukunft sind ein Hilfs- und Unterrichtsnetz sinnvoll und auch Kontakte zwischen den Helfenden.

Bedürftigen, kranken, alten und in Not geraten Menschen hilft finanziell auch die Heinrich-Peters-Stiftung im DRK-Haus.

HEISSMANGEL

Inh. Sigrun Jacob

Gartenstraße 12, 31832 Völksen
Tel. 05041.81325

Wäscheannahme:

Di. + Mi. von 13.30-18.00 Uhr
Do. von 13.30-17.00 Uhr

Bügelservice von

- Hemden
- Blusen
- T-Shirts
- Jeans-Hosen
- Kitteln

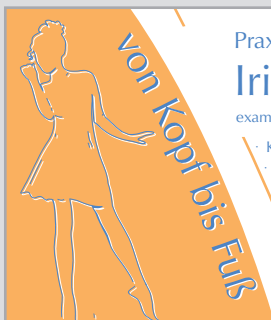


Frisches vom Gänsekauf



- Hofladen: Kartoffeln, Eier, Dosenwurst, Gemüse u.v.m.
- Fleisch von Rind, Hähnchen und Heidschnucke (auf Bestellung)
- Blumen vom Feld zum Selbstpflücken

Familie Sustrath, Alvesroder Str. 10, 31832 Springe (Völksen, an der K 216) 05041.8687



Praxis für Fußpflege und Kosmetik

Iris Dittrich

exam. Kinderkrankenschwester

- Kosmetik, Hautanalyse inclusive
- erleichtertes, gewebeschonendes Ausreinigen durch apparative Kosmetik
- Ozonbehandlung
- Iontophorese - zur Wirkstoffeinschleusung in tiefere Hautschichten
- Sugaring

HILDEGARD
BRAUKMANN

Michaela Hoffmann

exam. Krankenschwester

- Fußpflege, Fußbad inclusive
- schonende Behandlung durch moderne Nasstechnik
- B / S® Spangentechnik bei einwachsenden Nägeln
- Nagelpilzbehandlung
- Schuhe für lose Einlagen
- Hausbesuche

Kapellenstrasse 8a · 31832 Springe · Tel.: 05041.989498



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Wandbelags- und Tapezierarbeiten
kreative Mal- und Spachteltechniken
moderne Fassaden- und
Wohnraumgestaltung
Wärmedämmarbeiten
Bodenbelagsarbeiten

Steinkrüger Str. 12 · 31832 Springe · Tel.: 05041/779050 · mobil: 0174/1682013 · info@meister-fricke.de · www.meister-fricke.de



Wir gehören zukünftig mit zur Crew der Johannesgemeinde



Am 3. Mai feiern wir Konfirmation

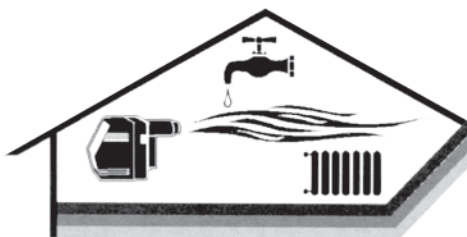
Marvin Becker
Tom Fieting
Lea Franz*
Lennart Geisler
Tim Morten Gotzheim
Leo Härtel
Wilko Horstmann
Maximilian Koglin
Valerie Kreie
Nils Kriz*
Jasper Mattszik

Torben Pflüger
Nico Kurt Pulz
Marieke Ramm
Timo Schierl
Elen Schneider
Anna Schrader
Max Schroeder
Natalie Sobczyk
Julia Warnecke
Tim Warnecke
(* nicht im Bild)

Wir wünschen Euch...

... dass Ihr in Eurem Leben
Kurs haltet
... dass Ihr Klippen umschiffet
... dass Euch ein günstiger
Wind weht
... und dass Christus Euer
Steuermann bleibt

Bitte
melden Sie neue Kon-
firmanden am 2.7. zwischen
17 und 19 Uhr an



Gerhard Dobslaw

Tel.: 05041 / 98 20 48

Fax: 05041 / 98 96 61

Sanitär

Heizung

Wartung

**Am Sportplatz 16
31832 Springe / Völksen**

E-Mail:
ihre-heizung@onlinehome.de
Internet:
www.ihre-heizung.de

- o Heizkessel- und Thermenerneuerung
- o Bad-Sanierung – Alles aus einer Hand -
- o Solarsysteme (Die Sonne schickt keine Rechnung)
- o Wartung Öl-/Gaskessel und Thermen
- o Notdienst
- o Schornsteinsanierung
- o Tankanlagen

Ihr Partyservice!

**Ihre Feierlichkeiten ob groß oder klein
sind bei uns in guten Händen. Nutzen Sie
unseren unverbindlichen Beratungsservice.**

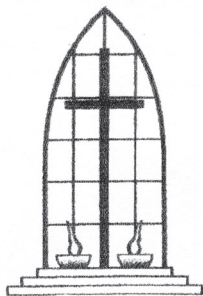


Ihre Fleischerei!

- Hausgemachte Wurst
- Regelmäßige Angebote
- Mittwochs und Freitags Mittagsangebot

Bernd Lange

**Steinhauerstr. 52 · 31832 Springe/Völksen
Tel. 05041/8477**



Ralf Stille Bestattungsinstitut Eldagsen und Umgebung

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Anonyme Bestattungen · Bestattungsvorsorge
Sarglager und Überführungen**

jederzeit persönliche Beratung auch im Trauerhaus

Tag- und Nacht-Ruf (0 50 44) 5 38



Kreuzsplitter

Crux sola est nostra theologia. Martin Luther			Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verlorengehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft. 1 Kor 1,18
	Verflucht jeder, der am Holz hängt. Dtn 21,23		Zeichen der Liebe Gottes in Christus Jesus Röm 8,32.39 Die Welt ist ganz still. Und wir gehen anders, als wir ge- kommen sind. Das Kreuz vor Augen, von dem er nicht herabgestiegen ist. Kirsten Fehrs
Jesu Tod ist von Gottes Leben ver- schlungen; deshalb ist Gottes Leben nicht ohne Jesu Tod. Oswald Bayer	Herr, ich suche Zuflucht bei Dir / Lass mich doch niemals scheitern; rette mich in deiner Gerechtigkeit! Ps 31,2		Wir sollen lernen, auf das Wort und Gottes Willen zu sehen, als- dann werden wir mit geduldigem Herzen alles erleiden, wie schwer es auch immer sein mag. Martin Luther
Der letzte Ruhm ist nicht, daß die Welt gerichtet und verurteilt wird, sondern daß Christus durch sein Kreuz, das auch das Kreuz der Gemeinde ist, die Welt begna- digt und Frieden macht. Dietrich Bonhoeffer			Als Christus am Kreuz hing - nie- mand wird ausden- ken, wie das war. Romano Guardini
Unser Kreuz hat keine Haken. Gerhard Ulrich		Eine größe- re Liebe hat niemand. Joh 15,13	Gottes Schwäche für den Menschen. Die befreiende Bot- schaft vom Kreuz. Carlo Martini SJ
Der Gekreuzigte ist uns nah in seinem Mahl. Mitten in Ein- samkeit, in Müdigkeit und Ver- zweiflung ist Christus bei uns. Liturgie vom Karfreitag			 Wolfgang Huber Abb. EKD; Red.

Wie kann unsere Kirche im Dorf bleiben?

Sicher - unsere wunderschöne Johanneskirche ist seit Jahrhunderten einer der markanten Punkte unseres Dorfes. Und dies wird das Kirchengebäude wohl auch bleiben. Doch wird es in Zukunft auch noch eine Pfarrstelle in Völksen geben?

Bleibt das Pfarrhaus bewohnt und besetzt, oder wird die Gemeinde eventuell von einem anderen Standort seelsorglich mitversorgt? Wird es noch Stunden und Mittel geben für den Dienst von Küster, Sekretärin, Organisten oder auch für die



Pfarrhaus

Chorleiter von Kantorei oder Posaunenchor?

Schon jetzt muss der Kirchenvorstand genau kalkulieren, um eine halbe Stelle, die auf die Posaunenchor- und Kantoreileitung aufgeteilt wird, zusätzlich zu erwirtschaften, damit für beide Posten überhaupt nebenamtliche Arbeit möglich ist.

Nun, ob dies alles in der Zukunft noch möglich sein wird, ist auch von der Anzahl der Gemeindeglieder abhängig. Jedes Jahr verliert die Kirchengemeinde durch

Tod, Wegzug oder Austritte Mitglieder. Manche vergessen auch beim Umzug und der Neuanmeldung in Völksen anzugeben, dass sie zur Kirche gehören. So verliert die Kirchengemeinde langsam aber merklich Substanz. Sinkt die Zahl unter einen bestimmten Wert, der von

den berufenen Gremien festgelegt wird, dann werden die Zuweisungen und die Pfarrstelle für Völksen, Alvesrode und Mittelrode gekürzt. In dieser Berechnung finden auch das Ge-

samt-Kirchensteueraufkommen seinen Niederschlag sowie die Entwicklung der Kirchengemeinden in der Region Springe und im Kirchenkreis Laatzen-Springe.

Der 31. Mai 2015 ist der Stichtag für alle weiteren Berechnungen des Zeitraums 2017 bis 2022. Entsprechend ihrer Größe bekommt dann die Kirchenregion Springe ihre Zuweisungen, nach denen sie ermittelt, ob und wie groß der Stellenumfang für die Sekretärinnen, Küster, Hausmeisterstelle sein werden. Hier wird dann auch festgelegt, wie viele Pfarrstellen es in der Region und wo geben wird.

Kurz, wird die Kirchengemeinde Völksen zu klein, wird es in Zukunft nur noch wenige Stunden für hausmeisterliche,



Posaunenchor

kirchenmusikalische oder pfarramtliche Dienste geben. Es wird wohlmöglich auch keine ganze Pfarrstelle mehr geben, oder vielleicht nur in Kombination mit weiteren Ortschaften neben Mittelrode, Bockeroode und Alvesrode.

Es gibt aber viele Gründe, dass die Kirchengemeinde aktiv und präsent im Dorf bleibt: unsere Krippe, wie unsere Gottesdienste für Klein und Groß, Taufen,

Hochzeiten und Beerdigungen, Feiern von Konfirmationsjubiläen wie Gemeindefeste, Gottesdienste zur Einschulung oder an den hohen Festtagen in Zusammenarbeit mit Kindergarten

oder Schule, die Zusammenarbeit mit den Vereinen oder der Feuerwehr, die Erntedankfestgottesdienste auf den Dörfern oder im Sommer im Schöpfungsgarten Alvesrode oder in der Altenpension. Die vielen musikalischen Veranstaltungen wie die Begleitung von Jung bis Alt - all dies und vieles mehr gehört zur Kirche!

Und von den religiösen Gründen, in der Kirche zu sein, war dabei noch gar nicht die Rede. Oder darüber, wofür die Kirche steht in unserer Gesellschaft; von ihrer Hoffnung und Stärke für das Leben. Oder von der Solidarität mit den Schwa-

chen, die die Kirchenmitgliedschaft auch bedeutet.

All dies macht deutlich, unsere Johanneskirchengemeinde ist ein wichtiger und wesentlicher Bestandteil unseres Dorfes. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, zählt jeder Mensch. Wenn Sie also schon einmal darüber nachgedacht haben sollten, wieder zur Kirche gehören zu wollen oder auch auf diesem Wege Ihre Gemeinde vor

Ort zu unterstützen, wäre dies der richtige, ein guter Zeitpunkt.

Und keine Angst, Sie müssen keine Prüfung bestehen und Ihre persönli-

che Geschichte mit Kirche oder Glauben wird auch nicht überprüft. Es bedarf nur eines einfachen, netten Gespräches mit Ihrem Pastor. Trauen Sie sich! Rufen Sie einfach an, verabreden Sie ein Gespräch, stellen Sie Ihre Fragen ...

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Ihr Pastor Reinhard Surendorff



Taufe im Kirchgarten



Kommen Sie mit zum Kirchentag nach Stuttgart!

Was ist der Kirchentag?

Beim Kirchentag kommen viele tausend Menschen zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken. Seit 1949 finden Deutsche Evangelische Kirchentage statt. Sie dauern immer fünf Tage: von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag.

Der Deutsche Evangelische Kirchentag bringt Menschen aus aller Welt und aus unterschiedlichen Konfessionen und Religionen zusammen.

Die Veranstaltungen des Kirchentages sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte mit vollem Programm in über 2.000 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen.

Die Losung

Der Glaube an Gott wird zur Quelle der Klugheit. In der wörtlichen Übersetzung des Kirchentages heißt es: Unsere Tage zu zählen, das lehre uns, damit wir ein weises Herz erlangen. Das weise Herz ist klug genug, die Endlichkeit des Lebens nicht zu verdrängen.

Die Botschaft sollte folgende sein: Ein JA zu Gott ist ein JA zum Leben, das endlich ist und darum klug gelebt werden will.

Das Programm

Nach mehreren Eröffnungsgottesdiensten beginnt der „Abend der Begegnung“, ein Straßenfest mit musikalischen Bühnen und Ständen, die Baden-Württemberg kulinarisch und kulturell vorstellen.

An den folgenden Tagen sind nach den Morgengebeten Bibelarbeiten. Der restliche Tag ist voll mit thematischem und kulturellem Programm und Diskussionen über Themen aus Politik, Gesellschaft und Religion.

Parallel gibt es musikalische Auftritte, den Markt der Möglichkeiten und spezielle Zentren für Jugendliche und Kinder. Abends sind vor allem Konzerte – große unter freiem Himmel und kleinere in Kirchen und Hallen. Am Freitagabend feiern die meisten Gemeinden im Quartierbereich mit ihren Gästen ein Feierabendmahl.

Und Sonntagvormittag ist ein zentraler Schlussgottesdienst mit gemeinsamem Abendmahl.



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3. – 7. Juni 2015



damit wir klug werden

(Psalm 90,12)

kirchentag.de



+ Nachrichten + + Nachlese + + Neuigkeiten +

Johannes Kantorei

Wir freuen uns, einige neue Sängerinnen im Chor begrüßen zu können.

Wenn auch Sie Freude am Singen klassisch-geistlicher Literatur haben, schauen Sie sich folgende Vorschau an und **kommen Sie am Montagabend um 19.30 Uhr zu unserer Probe ins Gemeindehaus.**

Am 7. März planen wir eine zusätzliche Samstagsprobe. Neben den Stücken für Karfreitag wird schwerpunktmäßig auch „Wie der Hirsch schreit“ von Mendelssohn geübt.

Wir würden uns insbesondere über Verstärkung bei den Männerstimmen freuen.

++Kantorei-Vorschau++

Am **3. April** wird die Kantorei den **Gottesdienst zum Karfreitag** mit dem wunderschönen a capella gesungenen Stück „Verleih uns Frieden“ von Heinrich Schütz musikalisch mitgestalten. Ebenfalls erklingen wird die Karfreitags-Motette „Tenebrae factae sunt“ von Michael Haydn, die mit ihren Harmonien und ihrer Dynamik die Stimmung dieses besonderen Tages ausdrucksvoll zur Geltung bringt.

Die **Konfirmation am 3. Mai** werden wir wieder mit fröhlichen Gospels musikalisch mitgestalten.

Zu den **Jubelkonfirmationen am 14. Juni** singen wir dann wieder klassisch-geistliche Stücke, wie „Locus iste“ (Bruckner), „Ehre sei dem Vater“ (Mendelssohn) sowie „Herr, deine Güte“ (Grell).

Für den **28. Juni ist ein Musikgottesdienst** geplant: Mendelssohns Psalm 42: „Wie der Hirsch schreit“ mit sieben Sätzen und Sopran-Solo wird zu Gehör gebracht. Die Vorbereitungen dafür laufen. Halten Sie sich den Termin schon einmal frei. Wenn Sie Freude am Mitsingen haben, dann kommen Sie zu unserem Probenabend!

++Kantorei-Rückblick++

Zurück blicken können wir auf ein wunderschönes, besinnliches Adventskonzert, das in einem etwas kleineren, aber dennoch feinen Rahmen am zweiten Advent von Posaunenchor und Johanneskantorei gestaltet wurde. Jede Musikgruppe präsentierte einzeln weihnachtliche Weisen sowie das gemeinsame Stück „Machet die Tore weit“. Astrid Köller spielte ein Orgelintro und begleitete die Kantorei souverän am Klavier. Die Gemeinde war zweimal zum Mitsingen eingeladen und Pastor Surendorffs stimmungsvolle Lesung rundete das gelungene Konzert ab. Zur Christmette am Heiligen Abend waren dann von uns traditionelle Weihnachtslieder zu hören. Die Sopranistin Stefanie Freiburg gab dem Gottesdienst mit dem Vortrag eines wunderschönen Wiegenliedes eine besondere Note. Begleitet wurde sie an der Orgel von ihrer Mutter, Gisela Freiburg.

A. Opitz, L. Welliehausen



Besuchen Sie doch unsere Gemeindekreise -
Sie sind herzlich eingeladen!

Nachmittagskreis für Senioren, Völksen

einmal im Monat montags um 15 Uhr
Termine: 9.3., 13.4., 11.5.
Friedegunde Gehrke, T. 05041.8221

**Nachmittagskreis für die ältere
Generation in Mittelrode**

einmal im Monat, donnerstags
um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Termine: 19.3., 16.4., 21.5.
Sylke Herbst, T. 05044.576

Posaunenchor

dienstags um 19.30 Uhr Gesamtchor
Elisabeth Nöhring, geb. Ruhkopf,
T. 05041.8025738, Mobil 0178.8519390

Johanneskantorei

montags von 19.30 bis 21.30 Uhr
Lauren Welliehausen, T. 05041.7797577

Tai-Chi-Gruppe

Matthias Westphal, T. 0177.5264529

Kreistänze der Erde

2. und 4. Donnerstag im Monat, 20 Uhr
Barbara Berndt, T. 05041.81555

Besuchsdienst

Treffen nach Vereinbarung
Pastor i.R. Richard Pothmann,
T. 05041.770273

Singen am Lagerfeuer

Lust auf Fahrtenlieder und Christliches?
2. Freitag im Monat im Pfarrgarten oder
Jugendraum 18.30 Uhr: 13.3., 10.4., 8.5.
Kristin Surendorff, T. 0152.29067279

Weitere Termine finden Sie auf den Kinder- und
Jugendseiten und im Mittelteil des Heftes.
Wenn nicht anders verzeichnet, treffen sich die
Gruppen im Gemeindehaus Völksen.

Sind Sie...

1945
1965
1950
1955

konfirmiert?

... dann haben Sie in diesem Jahr
Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation

Die Jubiläums-Konfirmationen werden in diesem Jahr
am Sonntag, 14. Juni in Völksen gefeiert.

Herzlich eingeladen sind alle, die 1965, 1955, 1950 und 1945
(Gnadenkonfirmation) konfirmiert wurden, evtl. auch in einer
anderen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch alle Jubilare, die
keine schriftliche Einladung erhalten haben.
Bitte melden Sie sich im Kirchbüro.

Wir bitten dabei auch um Ihre Mithilfe:
Wer noch Kontakt zu auswärtigen Mitkonfirmanden hat,
melde sich bitte im Kirchbüro,
damit möglichst alle eine schriftliche Einladung erhalten!



Ist Gott für uns, wer kann gegen uns sein?

Römer 8,31

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst/Veranstaltung	s. Seite
1 So	Völksen	10.00	Gottesdienst (Lektor Herfort)	
Reminisziere	Völksen	10.00	Kindergottesdienst	
	Alvesrode	11.30	Gottesdienst (Lektor Herfort)	
4 Mi	Völksen	19.00	Passionsandacht (Lektor Rusek)	s.u.
6 Fr	Völksen	19.30	Weltgebetstagsgottesdienst	26
7 Sa	Völksen	9.00	Kinderbrunch	37
8 So	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Taufe, KK, Einführung von R. Puhl und Verabschiedung von Dr. J. Nidree	3
Okuli				
9 Mo	Völksen	15.00	Seniorennachmittag	18
11 Mi	Völksen	19.30	Passionsandacht (Lektor Herfort)	s.u.
13 Fr	Völksen	18.30	Singen am Lagerfeuer	18
14 Sa	Völksen	9.30	Tag des sozialen und diakonischen Einsatzes	20
15 So	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (W), KK	
Lätare	Völksen	10.00	Kindergottesdienst	
18 Mi	Völksen	19.30	Passionsandacht (Lektorin Berger)	s.u.
	Völksen	19.30	Kirchenvorstandssitzung	
19 Do	Mittelrode	15.00	Nachmittagskreis der älteren Generation	18
21 Sa	Völksen	15.30	Krabbelgottesdienst	25
22 So	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Vorstellung der Hauptkonfirmanden	Ende Winterkirche
Judika				
25 Mi	Alvesrode	19.30	Passionsandacht (Lektorin Bennecke)	s.u.
29 So	Völksen	10.00	Gottesdienst (Lektor Rusek)	
Palmsonntag				



Passionsandachten

Die Passionsgeschichte nach dem Markusevangelium.
Die Andachten finden mittwochs um 19 Uhr statt.

4.3. zu Mk 14,26-42 mit Lektor Rusek

11.3. zu Mk 14,43-65 mit Lektor Herford

18.3. zu Mk 14,66 - Mk 15,5 mit Lektorin Berger

25.3. zu Mk 15,6-19 in Alvesrode mit Lektorin Bennecke

1.4. zu Mk 15,20-47 mit Pastor Surendorff



Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen! Matthäus 27,54

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst/Veranstaltung	s. Seite
1 Mi	Völksen	19.30	Passionsandacht	21
2 Do	Völksen	18.00	Tischabendmahl, offen für alle, im Gemeindehaus (Tr)	
<small>Gründonnerstag</small>				
3 Fr	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Joka	17
<small>Karfreitag</small>				
	Alvesrode	11.30	Gottesdienst	
5 So	Völksen	5.00	Osternacht mit Abendm. (Tr) und Taferinnerung	
<small>Ostersonntag</small>				
	Völksen	10.00	Festgottesdienst mit Abendmahl und Taufen	
	Mittelrode	18.00	Ostergottesdienst mit PC und MGV anschl. Osterfeuer	
6 Mo	Alvesrode	10.00	Ostergottesdienst mit PC	
<small>Ostermontag</small>				
		anschl.	Ostereiersuchen	
10 Fr	Völksen	18.30	Singen am Lagerfeuer	18
12 So	Völksen	10.00	Jugend-Gottesdienst (KK)	
<small>Quasimodogeniti</small>				
13 Mo	Völksen	15.00	Seniorenachmittag	18
15 Mi	Völksen	19.30	Kirchenvorstandssitzung	
16 Do	Mittelrode	15.00	Nachmittagskreis der älteren Generation	18
19 So	Völksen	10.00	Gottesdienst zum Posaunen-Chor-Sonntag mit Taufe	
<small>Miserikordias Domini</small>				
	Völksen	10.00	Kindergottesdienst	
26 So	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Verabschiedung der KU4-Kinder	
<small>Jubilate</small>				

Keinen Plan?

Das können wir ändern!

*Am Samstag, 14. März ist wieder der Tag
des sozialen und diakonischen Einsatzes.*

*Wir wollen mit Ihnen und den Konfirmanden
von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr Kirche, Kirchengelände und
Friedhof durch Putzen und Pflege verschönern.
Danach gibt es ein leckeres gemeinsames Essen → 🍴🍷*

Wir freuen uns auf Sie und Euch! 👍



Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt. Philipper 4,13

Tag	Ort	Zeit	Gottesdienst/Veranstaltung	s. Seite
2 Sa	Völksen	17.00	Abendmahlgottesdienst vor der Konfirmation mit Beichtgelegenheit (Tr)	
3 So <small>Kantate</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Konfirmation, JoKa	11, 17
5. Di	Völksen	bis 9.5.	Brockensammlung	23
6 Mi	Völksen	19.30	Kirchenvorstandssitzung	
8 Fr	Völksen	18.30	Singen am Lagerfeuer	18
9 Sa	Völksen	9.00	Kinderbrunch	37
10 So <small>Rogate</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst (KK)	
11 Mo	Völksen	15.00	Seniorennachmittag	18
14 Do <small>Christi Himmelfahrt</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst zum Missionsfest der LKG anschl. Vortrag, Mittagessen und Kaffee im Gemeindhaus	37
17 So <small>Exaudi</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst	
21 Do	Mittelrode	15.00	Nachmittagskreis der älteren Generation	18
24 So <small>Pfingstsonntag</small>	Völksen	10.00	Festgottesdienst mit Abendmahl (Tr)	
25 Mo <small>Pfingstmontag</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst	
30 Sa	Völksen	15.00	Taufgottesdienst	
31 So <small>Trinitatis</small>	Völksen	10.00	Gottesdienst mit Taufe	

Neue Homepage des Kirchenkreises Laatzen-Springe. Und wir sind dabei!

http://www.kirchenkreis-laatzten-springe.de/gemeinden/johannes_voelksen

Hier finden Sie schon aktuelle Meldungen, Termine und etwas zum Friedhof.

Die Seite wird noch erweitert und es besteht die Möglichkeit, dass andere Gemeindegruppen eine eigene Seite im System des Kirchenkreises erstellen und mit unserer neuen Seite verlinkt werden.

Bitte melden Sie sich bei Annette Buß,
T. 05044.984020, buss.bockerode(at)gmx.de





Alle guten Wünsche zum 75. und ab dem 80. Geburtstag



in Völksen

2.3.	Karl-Heinz Harms	75 Jahre	26.4.	Friedrich Oehler	80 Jahre
3.3.	Gerda Vergin	81 Jahre	27.4.	Lina Aspelmeier	87 Jahre
3.3.	Herta Walter	75 Jahre	27.4.	Helga Beßling	86 Jahre
4.3.	Elfriede Zieseniß	93 Jahre	1.5.	Rosemarie Pötz	81 Jahre
4.3.	Karl-Heinz Kewel	75 Jahre	2.5.	Heinz Lies	95 Jahre
6.3.	Ruth Goede	83 Jahre	6.5.	Ruth Brandt	82 Jahre
6.3.	Horst Hüper	83 Jahre	8.5.	Rudolf Münchow	75 Jahre
8.3.	Ilse Berger	82 Jahre	11.5.	Elli Natonik	80 Jahre
9.3.	Edith Geisler	94 Jahre	16.5.	Ernst Pfand	85 Jahre
12.3.	Paul Gustke	89 Jahre	16.5.	Herbert Katz	82 Jahre
16.3.	Ruth Saucke	90 Jahre	18.5.	Johanne Jelinski	84 Jahre
19.3.	Horst Brüning	89 Jahre	19.5.	Walter Schmalz	81 Jahre
19.3.	Günter Schlein	83 Jahre	22.5.	Ruth Weppner	88 Jahre
25.3.	Elfriede Wiegand	81 Jahre	23.5.	Gisela Gudewitz	80 Jahre
25.3.	Ruth Casties	80 Jahre	24.5.	Karla Wessel	80 Jahre
29.3.	Christa Barg	83 Jahre	25.5.	Dr. Dietrich Busse	75 Jahre
4.4.	Christa Meckelnburg	88 Jahre	29.5.	Inge Vergin	80 Jahre
8.4.	Marie-Luise Zieseniß	81 Jahre	31.5.	Gerd Zeugträger	81 Jahre
10.4.	Rudolf Herm. Modrow	89 Jahre			
11.4.	Hedwig Zbik	88 Jahre			
12.4.	Elvira Volker	90 Jahre			
13.4.	Gerda Balint	90 Jahre			
14.4.	Herta Loges	95 Jahre			
15.4.	Frieda Ziesler	93 Jahre			
16.4.	Kurt Fuhrmann	84 Jahre			
17.4.	Christa Westphal	75 Jahre			
19.4.	Klaus Rauschert	85 Jahre			
20.4.	Ruta Seide	75 Jahre			
22.4.	Ingeborg Gefeke	75 Jahre			
22.4.	Inge Kerkow	75 Jahre			
23.4.	Ewald Lehmann	97 Jahre			
23.4.	Lonny Damm	86 Jahre			
25.4.	Gisela Schlieker	81 Jahre			

in Mittelrode

10.5.	Helmut Hubert	75 Jahre
-------	---------------	----------

in Alvesrode

25.3.	Meta Nölke	95 Jahre
3.4.	Ernst Rodenberg	86 Jahre
5.4.	Heinrich Marock	84 Jahre
11.4.	Friedrich Woltmann	80 Jahre
16.4.	Elfriede Mantik	85 Jahre
18.4.	Marga Eilert	84 Jahre
19.4.	Horst Kranz	75 Jahre
25.4.	Bruno Gruhn	93 Jahre
29.4.	Hanna Strauß	88 Jahre



Wir freuen uns über die Taufe von



Angela Brederecke
Johann August Jautzus

am 7.12.
am 20.12.

aus Alvesrode
aus Eldagsen



Wir nahmen Abschied von



Barbara Niemann, geb. Bayer
Astrid Daentzer, geb. Holzinger
Hilde Fülberg, geb. Persun
Ilse Herwig, geb. Grüne
Elfriede Weber, geb. Beer
Rüdiger Keese

90 Jahre am 13.1.
67 Jahre am 17.1.
87 Jahre am 29.1.
86 Jahre am 12.2.
91 Jahre am 13.2.
55 Jahre am 14.2.

aus Völksen
aus Völksen
aus Völksen
aus Alvesrode
aus Völksen
aus Völksen



Bethel

Sammelt die übrigen Brocken, dass nichts umkommt (Joh 6,12)

Wir sammeln Kleiderspenden für die von Bodelschwingschen Anstalten

Wann? 5. bis 9. Mai

Beachten Sie: Bitte nicht vorher abgeben wegen der Konfirmationen und nicht später, weil sie dann nicht mehr angenommen werden.

Wo ablegen? Rechte Seite des Carports am Gemeindehaus

Was? Gut erhaltene und tragbare Kleidung. Keine Lumpen, Stoffreste, verschlissene, kaputte oder verschmutzte Kleidung.



„Eine gute Empfehlung“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als Ihr Partner in allen Finanzfragen agieren wir nach der Devise
„Ihre Freunde sind uns auch herzlich willkommen“.

Kunden werben Kunden - wie es funktioniert erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle Völkßen, Steinhauerstr. 47 in 31832 Springe, Tel. (0 50 41) 84 92 oder unter www.vb-eg.de



Informieren Sie sich jetzt!

Wir sind da!

Volksbank eG 
Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg

Attraktive Prämien sichern!



Thomas Strey
BESTATTUNGEN

Zum Oberntor 13 • 31832 Springe
Telefon (0 50 41) 77 66 90 • Telefax (0 50 41) 77 66 91

Ich biete Ihnen meine Hilfe an
nicht nur im Todesfall,
sondern auch im Rahmen der Vorsorge
und bin jederzeit gerne Ihr Ansprechpartner
für alle Bestattungsfragen.

Dr. Julia Niedrée
Rechtsanwältin

Zum Niederntor 24
31832 Springe

Tel.: 0 50 41 80 282 76
Fax: 0 50 41 80 282 77

www.anwaltskanzlei-niedree.de



**Erfahrung und Sachkenntnis
in allen rechtlichen Fragen -
darüber hinaus besonders im
Arbeits- und Familienrecht.**



Kindergottesdienst (KiGo)

Im Gottesdienstplan stehen genaue Termine, kein KiGo in den Schulferien

Völksen: sonntags um 10 Uhr

KiGo mit Beginn in der Kirche

Ehepaar Gennat, T. 05041.81328

Stella Häsemeyer, T. 05041 982294

Alvesrode: am 2. Sonntag im Monat

um 10 Uhr im Fritz-Hinze Haus

Sabine Basse T. 0152.08753741

Martina Schrader T. 05041 63537

Pfadfinder (VCP)

„Fledermäuse“ Jahrgang 98/00

freitags von 16.40 bis 18.25 Uhr,

Jakob Klüber, T. 05041.81070 und

Nils Wachner, T. 0151.55800076

„Wildkatzen“ Jahrgang 00/02

donnerstags 17.30 bis 19 Uhr,

Fyn Jonas Hientzsch, T. 0162.769432

Thorben Wunder, T. 0157.85029694

„Fischotter“ in Springe Jahrgang 00/02

Gemeindehaus St. Andreas

dienstags 15.30 bis 17 Uhr

Sarah Blödmann, T. 0176.64892347

„Polarwölfe“ in Springe Jahrgang 03/04

Gemeindehaus St. Andreas

donnerstags 17.30 bis 19 Uhr

Kay Wegener-Giebel und

Ulrike Giebel, T. 05041.802929

Demnächst neue Gruppe in Völksen

für Erst- bis Drittklässler!

Voranmeldungen und Informationen

bei Sophia Frede, T. 0151 75080017

„Schneeeulen“ für Erst- bis Drittklässler

Gemeindehaus St. Andreas

donnerstags um 15.30 Uhr

Kinderspielkreise

montags und mittwochs, 9 bis 11.30 Uhr

Gabriele Witte, T. 05041.3981

Kinderbrunch

vierteljährlich ab 9 Uhr, für 4 - 8 jährige,
Termin s. Landeskirchliche Gemeinschaft

2 €/Kind, Geschwister frei

Carola Ehlers, T. 05041. 8426

Eltern-Kind-Kontaktgruppen

nach Absprache, Infos im Kirchbüro

Krabbelgottesdienst

Viermal im Jahr, Plakate beachten,

Astrid Köller, T. 05041.989315

Gitarrenunterricht

für Kinder, Jugendl. und Junggebliebene
dienstags nachmittags

Nils Wittrock, M. 0174 3362480, T. 0511

4707753, Mail: nilswittrock@yahoo.de

Selbsthilfegruppe Down-Syndrom-Kinder

Frau Drescher, Tel. 05041.640250

Wenn nicht anders verzeichnet, treffen sich die
Gruppen im Gemeindehaus Völksen.

Neugeborenenläuten

In Ihrer Familie ist ein Kind geboren?

Sie möchten daran erinnern und zum fürbitten-
den Gebet aufrufen? Nach Absprache läuten wir
um 18.15 Uhr. Infos gibt Pastor Surendorff.

Melden Sie sich in Alvesrode bei Frau Bennecke,
in Völksen bei Herrn Beßling oder im Kirchbüro
und in Mittelrode bei Herbsts, T. 05044.576

oder Korthöbers, T. 05044.368

Babysitter gesucht?

Wir helfen gerne weiter. Jugendliche im Alter
von 13 - 17 Jahren, großteils mit Babysitteraus-
bildung, möchten Ihr Kind begleiten.

Info: Carmen Steininger, T. 05041.989190,

p.steininger@schwank.de

Sa, 21.3.

15.30 Uhr

im Gemein-
dehaus



Der „etwas andere“ Gottesdienst
für Kinder und Erwachsene



Lassen Sie sich von den besonderen Dingen inspirieren

Papeterie und Schreibkultur
Alles für Schule und Büro
Bastelbedarf - Bastelideen
Kleine Geschenkartikel
Kinderarmbanduhren
BIRKENSTOCK-Fachgeschäft

Wundertüte Völkse · Inh. Erika Henze · Kirchstr. 6 · 31832 Springe · Fon 05041. 748 746
 info@wundertuete-voelksen.de · www.wundertuete-voelksen.de



Partner
in sozialen
Fragen

Wir setzen uns für Sie ein; Wir beraten und vertreten Sie;
 Wir informieren und führen zusammen;
 Wir unterstützen auch junge Menschen;
 Wir bieten Vorteile und Vergünstigungen;
 Mit uns bekommen Sie Ihr Recht in allen sozialen Belangen!!
 Mehr unter: www.SoVD-nds.de

Wir helfen gern weiter! Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Heidemarie Köster, Tel.: 05041-81205;
 Mitgliedsbeitrag: 5,-€ Einzel-, 7,15 € Partner- und 9,- € Familienbeitrag

**Rodenbergs
Hofladen**

C. & H. Rodenberg GbR
 Steinhauerstraße 22
 31832 Springe/Völkse
 Tel. 05041.81115
www.rodenbergs-hofladen.de



Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag und Freitag
 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

**Produkte aus tiergerechter und
umweltschonender Auslaufhaltung**



Gonschorek
Schlosserei
Stahl + Metallbau

Hagenkamp 40
 30982 Pattensen

Tel.: 05066 - 6000 - 40
www.gonschorek.info

Geländer - Treppen - Zäune - Fenster - Türen - Vordächer



Aus der Johanneskrippe

Friede sei mit dir - Schalom - Salam!



Liebe Leserin, lieber Leser,
mein Name
ist Fred
Waschbär
und ich arbeite
seit Januar in der
Johanneskrippe.
Als Handpuppe



Leiterin und Kinder und Fred

begleite ich die Kinder im Alltag und bei den Krippengottesdiensten. In Zukunft werde ich Euch und Sie über die Neuigkeiten auf dem Laufenden halten. Erstmal möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen Spendern vom Weihnachtsmarkt bedanken. Personell haben wir Verstärkung von mir, von Daniela Wetzler und Lisa Kolleck bekommen. Lisa Kolleck ist unsere neue Leitung und somit Ihre Ansprechpartnerin für alles Wichtige.

In der Gruppe herrscht buntes Treiben, dabei stellen wir kreative Gemälde in der Zwergenwerkstatt her und wir experimentieren dabei wie wild! Im Februar ist dann das Projekt "Bewegung in der Krippe" geplant - ich bin schon gespannt! Toll ist auch das "Freunde-Frühstück", da kaufen wir zusammen ein und backen so gar das Brot selber.

Das wars erstmal, das Neuste vom Neusten. Ihr Fred Waschbär -

Live für Sie aus der Johanneskrippe!

220.000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Deutschland setzten mit diesem Thema bei der Friedenslichtübergabe ein Zeichen für Frieden und Verständigung. Viele der neuen und alten Kriege auf unserer Erde sind religiös begründet. Auch bei uns geben Konfrontationen im Zeitalter von Pegida, Hagida und ähnlichen Gruppierungen Anlass zur Sorge. Zugleich steigt die Angst vor islamistisch begründeten Anschlägen.

Die Völkser und Springer Pfadfinder zeigten in dem von ihnen gestalteten Gottesdienst, dass es auch anders gehen kann: Gespräch und Verständigung anstelle von Streit und Hass. Unterstützt von religiösen Texten zeigten die Pfadfinder, dass das Ziel aller Religionen der Friede unter den Menschen ist.

Die Gottesdienstbesucher konnten dann das Friedenslicht weiter verteilen unter christlichen und unter anders gläubigen Menschen.

Es erfüllt alle mit Hoffnung zu sehen, wie weite Kreise das Friedenslicht inzwischen zieht. Ulrike Giebel



Anspiel mit Darstellung der Religionen

DER NATUR ZULIEBE

Naturstein

Terrassen

Pflanzen

Pergolen

Planung



Pflaster

Erdbau

Teiche

Pflege

Zäune

Helga Gehrke

Röderbeeksweg 3 · 31832 Springe-Völksen

Telefon: (0 50 41) 80 29 14 · Telefax: (0 50 41) 80 29 15

Mobil: 0170 / 80 54 809

E-Mail: info@der-natur-zuliebe.de



Experte Barrierefreiheit im Außenbereich:

- Grundlagen der Barrierefreiheit im Außenbereich
- Wege, Plätze, Gärten, Rampen, Terrassen barrierefrei gestalten
- Gesetze, Normen, Regelwerk



Winterlager

„Und wer seid ihr?“ - „Wir... wir sind die Schneeeulen, uns gibt es seit dem Sommer des letzten Jahres und das ist unser erstes Lager.“

Wir Pfadis aus Springe und Völksen sind mittlerweile fünf Gruppen, und wir sind dieses Jahr gemeinsam auf unser Winterlager nach Bad Fallingbostal gefahren (gr. Bild), dort haben wir unter dem Thema „Piraten“ ein tolles und vor allem spannendes Wochenende erlebt.

Pfadfindererfahrungen oder auch einem action-reichen Spiel haben wir die Abende ausklingen lassen.

Da ein Wochenende leider kürzer ist als man es sich manchmal wünscht,

ging es bald auf den Heimweg mit dem Zug. Und auch die Schneeeulen mussten feststellen, dass Bahnfahren mit den Pfadfindern gar nicht so langweilig ist, wie es sich anhört. Mit Bewegungsspielen und von Klampfen begleitetem Gesang von Fahrtenliedern gingen zwei gelungene Tage zu Ende. Jan Malte Hientzsch

Der große Piratenkapitän führt; die Crews haben, umden jeweiligen Kapitän zu retten, Aufgaben bekommen. Darunter waren Aufgaben wie „ein eigenes Lied komponieren“, „einen Sketch planen und aufführen“ oder „Gummibärchensorten mit verbundenen Augen anhand des Geschmacks erraten“. Beim Singen, Gitarre spielen, einem Becher Tschai und der einen oder anderen Anekdote aus vergangenen



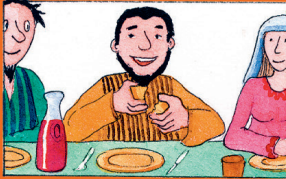
Jan Malte Hientzsch (Foto) mit der Gruppe



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Eine geheimnisvolle Zeit



Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus Jesus gesehen. „Ja, er hat sogar mit uns gegessen!“ Auch zwei Frauen erzählen von Jesu Auferstehung: „Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!“ Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu

ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich“, sagt er. „Immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.“ Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet

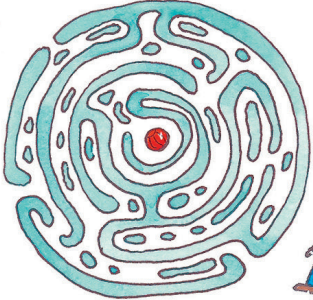


sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24,36–53



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: „Wie das Wetter wohl morgen wird?“ Sagt der andere: „Ich glaube, es wird wolkig. Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.“



Auf welchem Weg kommt Max zum Ball?



Deine Hand in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Deine Hand kannst du bald herausnehmen.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Sternsinger vom Winde verweht



Sturmtief „Felix“ war schuld, dass sich die Sternsinger in Völkßen, Alvesrode, Mittelrode und Bockerode erst am Sonntag auf den Weg machten und nicht wie angekündigt am Samstag, dem 10. Januar.

60 Sternsinger und Sternsingerinnen wurden im Gottesdienst von Pastor Surendorff ausgesandt und besuchten 225 Familien an diesem Nachmittag.

Am Abend, nach der Dankandacht, wurden die Sammeldosen geöffnet und 3.991,23 Euro gezählt. Durch nachträg-

liche Spenden konnten mehr als 4.000 Euro an das Kindermissionswerk in Aachen überwiesen werden.

Ein herzliches „Dankeschön“ an alle Sternsinger und Sternsingerinnen, die Begleiter und vor allem den Spendern, sicherlich auch im Namen der Kinder auf den Philippinen und weltweit:

„Der Segen bleibt da! Wir kommen gern wieder im nächsten Januar.“ Caspar, Melchior, Balthasar und der Sternträger

Die Pfadfinder beim stürmischen Auszug aus der Kirche



Lust auf Posaune?

Im Mai beginnt ein neuer Schnupperkurs mit Gregor Nowara für 8- bis 14-jährige - Dauer etwa ein Monat!

T. 0176 . 22505718





Badelt-EDU-Service

Dienstleistung rund um den PC

Ihre schnelle Hilfe bei: - Problemen mit dem PC (Reparatur, Aufbau,...)

**Sprechen Sie
mich an !**

- Installation von Hard- und Software
- Anwendung von Software
(individuelle Schulung bei Ihnen zu Hause)
- Internetzugang über DSL, ISDN,...
- Schreib-, Satz- und Drucktechnik

**Roman Badelt
Alvesrode**

In der Ecke 5

Tel. 05041-779474

Fax 05041-779217

Service@badelt-home.de

**WIETSTOCK
BAU**

BAUUNTERNEHMEN



Andreas Wietstock

Maurermeister staatl.gepr.Restaurator

GLÜCKAUFSTRASSE 6 31832 SPRINGE

FON 05041 8909

FAX 05041 81483

Handy 0171 4840583

email: andreas.wietstock@t-online.de

Planung und Ausführung:

- Maurer- Betonbauarbeiten
- Fliesen- Plattenarbeiten
- Innenausbau
- Natursteinarbeiten
- Außenanlagen
- Putz- Estricharbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Lehm- und Holzbau
- Anbauten
- Umbauten

fmg

Fette Metallbau GmbH

*Wir bringen Metall
für Sie in Form*

**Metallkonstruktionen aus Stahl,
Edelstahl und Aluminium:**

- Metallzäune
- Balkone
- Geländer
- Treppen
- Sonderkonstruktionen

Spielburg 35 - 31832 Springe / Völksen - Tel.: 05041 982099 - Fax: 05041 982104 - www.fette-metallbau.de

Ob Öl, ob Gas - **Wärme** nach Maß

- moderne Heizungstechnik
- Öl- und Gasbrenner Kundendienst
- Sanitär- und Gasinstallation

Holger Schmidt Meisterbetrieb



Bei uns wird **SERVICE**
groß geschrieben!

Büro: Buchenkamp 9 · 31832 Springe/OT Völksen · Tel. (0 50 41) 83 74 · Fax (0 50 41) 8 10 58

Service-Nummer Pattensen: (0 51 01) 85 22 79

e-mail: info@schmidt-waerme.de · www.schmidt-waerme.de

7 WOCHEN
OHNE

 Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2015

 // 18. Februar
bis 5. April

DU BIST SCHÖN!

 Sieben Wochen ohne
Runtermachen

edition ✨ christen

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Schönheit liegt bekanntlich im Auge des Betrachters. Studien zufolge empfinden die meisten Menschen ebenmäßige Züge und harmonische Formen als schön. Die Lebenserfahrung aber zeigt, dass es das Eigenwillige und Besondere ist, was wir ins Herz schließen: die Zahnücke, die beim Lächeln sichtbar wird, den Hund mit dem ewig abgeknickten Ohr, den Humor der Kollegin.

In der Fastenzeit 2015 möchten wir mit „7 Wochen Ohne“ das Unverwechselbare entdecken und wertschätzen. „Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen“ lautet das Motto. Wir laden Sie ein, aus vollem Herzen zu sagen: „Du bist schön!“ – zum Menschen an Ihrer Seite

wie auch dem eigenen Spiegelbild. Und sieben Wochen lang soll gelten: „ohne Runtermachen!“

Wir wollen die Schönheit suchen, würdigen und feiern, vor allem da, wo sie sich nicht herausputzt und in Pose wirft. „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an“, weiß die Bibel. Aber auch unser Herz sieht sehr gut: „Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet“ (Christian Morgenstern).

Diesen Blick wollen wir schulen und das Herz öffnen für die Schönheiten jenseits der Norm. Wir sind umgeben von Ebenbildern Gottes, Sie können sie leuchten sehen!



UNSER HANDELN AN IHRER SEITE

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.

Wir unterstützen Sie und beraten in allen Fragen der Bestattung und der Trauerfeier.

Ihr Wilfried Hartje



Zum Niederntor 24
31832 Springe
Tel. 05041 / 80 250 80
Fax 05041 / 80 230 79

WWW.BESTATTUNGSHAUS-HARTJE.DE



steinmetzBetrieb

Gassl GbR

Inh. Gerhard und Uwe Gassl

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Sa. nach Vereinbarung

Ausstellung: Springe, Neuer Friedhof



**Lieferservice
Grabpflege
Trauerfloristik
und Blumen**

Petra Wiesen, Steinhauer Str. 58
31832 Völksen, Tel. 05041/85 94



Der Pastoralrat nimmt die Arbeit auf

Am 16. November 2014 wurde in der Christkönig-Gemeinde, zu der auch Völksen gehört, erstmals ein Pastoralrat gewählt. Es handelt sich dabei im Prinzip um einen Kirchenvorstand, der gleichzeitig die Aufgaben des Pfarrgemeinderates übernimmt.

Die Kandidaten erhielten die folgende Stimmenzahl:

Frank Unger (Völksen)	110,
Bernward Walter (Bennigsen)	97,
Christine Mosler (Bennigsen)	93,
Wolf-Dietrich Unger (Völksen)	89,
Elisabeth Walter (Bennigsen)	86,
Elisabeth Wiebold (Springe)	77,
Bernhard Lipp (Bennigsen)	73,
Horst Wolf (Eldagsen)	69.

Vorsitzender des Pastoralrates ist aufgrund seiner Funktion als Gemeindepfarrer Johannes Sostaric. Bei der konstituierenden Sitzung am 8. Januar 2015 wählte das Gremium Horst Wolf zu seinem Stellvertreter. Frank Unger macht den Vorstand des Pastoralrates komplett. Des Weiteren ist er Delegierter für den Dekanatspastoralrat in Hannover.

In der nächsten Sitzung sollen Ausschüsse gebildet werden, damit der Pastoralrat sich effizienter seinen Aufgaben widmen kann. In diese selbständig arbeitenden Ausschüsse können fachkundige Gemein-

demitglieder berufen werden. Über die Anzahl und Besetzung der Ausschüsse muss noch beraten werden. Beispielsweise kämen Ausschüsse für die Bereiche Finanzen, Liturgie, Ökumene, Bauunterhaltung, Caritas etc. in Frage.

Frank Unger

Katholische Gottesdienste um Völksen

Samstags, 17.30 Uhr

Bennigsen: Maria v. d. i. Hilfe

Wennigsen: St. Hubertus

Sonntags, 9 Uhr:

Eldagsen: Allerheiligen

Gehrden: St. Bonifatius

Sonntags, 10.30 Uhr:

Springe: Christ-König

Kreuzwegandachten

in der österlichen Bußzeit
immer freitags

um 17.25 Uhr in Springe,

anschl. Heilige Messe

um 18 Uhr in Eldagsen

Kontakt Pfarrbüro Christ-König Springe:

T. 05041.2289

eMail: Christ-Koenig.Springe@t-online.de



Elektro Meisterservice

Berger GbR

Inhaber Hannes und Hans-Jürgen Berger



**Elektroinstallationen • Altbausanierung • Lichttechnik • Telefonanlagen
Antennenanlagen • Hausgeräte • Speicherheizungen • Service & Reparaturen**

Im Kampe 15
31832 Springe OT Völksen

www.hannes-berger.de
info@hannes-berger.de

Tel. 0 50 41 / 98 22 79
Mobil 0173 / 601 02 26



e-masters

DER GÄRTNER

Meisterbetrieb

Jens Busch

**Steinhauerstr. 58
31832 Springe**

Telefon: 05041-8424

Mobil: 0171-1909378

jensbusch@hotmail.com



**Garten- und Friedhofspflege,
Hausmeisterservice, Winterdienst**

Familie Ernst-August Ihßen

Steinhauerstr. 49

31832 Springe/
Völksen

Tel.: 05041/ 8938

Fax: 05041/ 81519

Speisekartoffeln

Direktvermarktung
Aus der Region für die
Region

Lieferung frei Haus

Pensionspferdehaltung

Reithalle, Außenplatz,
Außenboxen,
ganzzjähriger Weidegang

Ihr Handwerker am Ort

Fenster – Tü-
ren
aus Holz oder
aus Kunststoff

Tischlerei Behnsen

Friedrich Behnsen - Tischlermeister

Innenausbau
Verglasungen
Sonnen-
schutz

Springe / Völksen - Spielburg 1

Tel. Werkstatt: 8764

Büro: 8705

FAX: 81642

Heinrich

Semke

Baugeschäft

MEISTERBETRIEB

Gartenstr. 10a
31832 Springe / Völksen
Telefon 05041 / 81424
FAX 05041 / 81424



LKG Völkse + EC-Jugend Völkse

Landeskirchliche Gemeinschaft Völkse
+ Jugendarbeit „Entschieden für Christus“ (EC)
Steinhauerstr. 54, Völkse



HERZLICHE EINLADUNG

Sa. 7.3. und 9.5. um 9 Uhr

KINDERBRUNCH



im Gemeindehaus
Willkommen ist jedes
4 – 8-jährige Kind!

Kostenbeitrag:

2 Euro je Kind für leckeres Frühstück
(Geschwisterkinder frei)

Bei Fragen: Carola Ehlers T. 05041.8426

Do. 14.5., 10 Uhr Missionsfest

Gottesdienst in der Johanneskirche,
anschließend Vortrag
Prof. Dr. M. Kim-Rauchholz: „Ausein-
andersetzung mit den herausfordernden
Veränderungen in Gesellschaft, Bildung,
Wertesystemen - Lebensbeispiel Daniel“
gemeinsames Mittagessen, Kaffeetrinken.
Jeder ist herzlich eingeladen!
Bei Fragen: Ralf Griethe Tel. 05041-8410

Regelmäßige Veranstaltungen

Die Bibel – in Predigt und Gespräch

montags, 19.45 Uhr - einmal im Monat beginnt es um 19 Uhr mit Abendessen
Tel. 05041.8410 (Ralf Griethe)

Hauskreise für Frauen

dienstags / freitags
mittwochs

Tel. 05041.81328 (Heike Gennat)
Tel. 05041.3563 (Renate Gennat)

EC-Teeniekreis (Jugendliche ab 13 Jahren)

freitags, 18 Uhr

Tel. 05041.8422 (Birgit Falk)



im Ev.-luth. Kirchenkreis Laatzen-Springe

www.kirchenkreis-laatzten-springe.de



Allgemeine Sozialberatung - Kirchenkreissozialarbeit: T. 05041.945033, Mail Ingrid.Roettger@evlka.de

Familien-, Paar- und Lebensberatung/Erziehungsberatung

T. 0511.823299, Mi+Do 12-13 Tel., Do 16.30-17.30 offen, Fax 0511.9824339, Mail Lebensberatung.Laatzten@evlka.de

Beratung für Migranten/-innen, Jugendmigrationsdienst: T. 0511.8232296, Mail JGW-DW-Laatzten-Springe@t-online.de

Kurenvermittlung: T. 05109.5195-42, Mail dw.ronnenberg@evlka.de

Schwangeren/-konfliktberatung

T. 0511.87446-60, Mail Monika.Brandt-Zwirner@evlka.de, T. 05041.945033, Mail Ingrid.Roettger@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung: T. 05041.97063 und 05041.945032, Mail Schuldenberatung.Springe@evlka.de

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention: T. 05041.970638, Mail Suchtberatung.Springe@evlka.de

Anlaufstelle für psychisch Kranke - Treffpunkt am Park: T. 0511.869211



Danke!

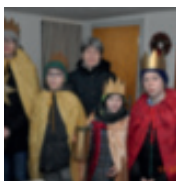
Wir warten sehnsüchtig auf das Frühjahr, auf die ersten warmen Sonnenstrahlen und die Blumen.

Dennoch möchten wir uns noch einmal rückblickend bedanken ...

... bei allen Familien, die sich am lebendigen Adventskalender beteiligt und besinnliche Stunden in der Vorweihnachtszeit ermöglicht haben.

... bei Herrn Meyer, der den großen Weihnachtsbaum in der Kapelle gestiftet hat und dem Kapellenvorstand, der den Baum geschmückt hat.

... bei allen Mitwirkenden der Christvesper: den Konfirmanden, die das Krippenspiel gestaltet haben, dem Gesangverein Frohsinn und den Alvesroder Deistermusikanten, die für die musikalische Begleitung und Umrahmung gesorgt haben.



Segen bringen, Segen sein

So lautete das Motto der diesjährigen Sternsinger, die am 11. Januar im Gottesdienst in Völksen ausgesandt wurden. Sie

besuchten 33 Familien in Alvesrode, um ihnen Gottes Segen zu bringen. Nachdem der Termin aufgrund einer Sturmwarnung von Sonnabend auf Sonntag verschoben werden musste, zogen die Sternsinger in zwei Gruppen durch das Dorf und wurden von vielen Familien freudig begrüßt.

Neue Bänke laden zum Verweilen ein



Auf dem Friedhof in Alvesrode wurden auf Betreiben des Ortsrates im Dezem-

ber 2014 von der Stadt Springe unter der Leitung von Gärtnermeister Gehrke vier Bänke aufgestellt.

Sie laden ein zum Verweilen und Innehalten. Außerdem verleihen sie dem Friedhof einen parkähnlichen Charakter. Die Alvesroder freuen sich über die Sitzmöglichkeiten.

Verstärkung im Besuchsdienst

Der Kreis des Besuchsdienstes in Alvesrode wird erweitert: Neben dem Kapellenvorstand besuchen nun auch Edda Schade und Gabi Witte unsere Senioren. Wir freuen uns, dass beide zukünftig diesen wichtigen Dienst mittragen werden!

Traditionelles Ostereiersuchen

Herzlich laden wir wieder zum Gottesdienst am Ostermontag in unsere Kapelle mit dem anschließenden traditionellen Ostereiersuchen ein.

Für den Kapellenvorstand Alvesrode
Ira Klostermann



Redaktionsschluss 15. April 2015

Gemeindebrief der ev.-luth. Johannesgemeinde
Völkßen, Alvesrode und Mittelrode

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev. luth. Johannes-
gemeinde, Kirchstr. 9, 31832 Springe

Redaktion: Annette Buß (verantwortl.), Matthias Griethe
(LKG), Walter Koch (Anzeigen) T. 05041.8455,
Heike Meyer, Beate Rusek, Thea Serdjukow,
Frank Unger (rk.)

Redaktionsadresse: Annette Buß, Gut Bockerode 2,
31832 Springe, Tel. 05044.984020,
Mail buss.bockerode@gmx.de

Bilder: S. 27, 29: Jan Malte Hientzsch, S. 29 Sarah Blödmann,
S. 38 Ira Klosermann, übrige Photos: Nachweise bei
der Redaktion, S. 7: „Justinuskirche im 9 Jh Grund-
riss“. Lizenziert unter FAL über Wikimedia Commons;
und von Martin S. Lindner - Eigenes Werk. Lizenziert
unter CC BY-SA 3.0 de über Wikimedia Commons;
übrige Bilder von der Redaktion

Druck: LEO-DRUCK GmbH, Robert-Koch-Straße 6,
78333 Stockach, www.leodruck.com

Erscheinungsweise: Jeweils zum 1.3., 1.6., 1.10., 1.12. Wird
kostenlos an alle Haushalte der drei Dörfer verteilt

Exemplare: 2250 Stück

Bankverbindung: Kirchenkreisamt 30952 Ronnenberg (ev.-
luth. Kirchengemeinde Völkßen)
Sparkasse Hannover IBAN
DE66250501800020000022
BIC SPKHDE2HXXX
oder Volksbank Springe-Pattensen e. G.
IBAN DE66251933310400009900
BIC GENODEF1PAT

Beachten Sie: Namentlich gekennzeichnete Artikel oder
Seiten geben nicht unbedingt die Redaktionsmeinung
wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken
oder Photos kann keine Gewähr übernommen wer-
den. Auch wenn nur die männliche Form verwendet
wird, ist die weibliche mit eingeschlossen

Augenblick	2
Aus dem Kirchenvorstand (KV)	3
Aus der Redakton	5
Babysitter	25
Brockensammlung	23
Diakonie	37
Familiennachrichten	23
Fastenaktion	33
Flüchtlinge	9
Friedenslicht	27
Geburtstage	22
Gemeindekreise	18
Gruppen Eltern, Kinder, Jugendliche	25
Homepage	21
Impressum	39
Johanneskantorei	17
Johanneskrippe	27
Jubiläumskonfirmation	18
Kapellengemeinde Alvesrode	38
Katholisches	35
Kirchenmitgliedschaft	14
Kirchentag 2015	16
Konfirmation	11
KrabbelGD	25
Kreuz	1, 6, 13
Landeskirchliche Gemeinschaft	37
Neugeborenenläuten	25
Passionsandachten	19
Pfadfinder	29
Posaunenbläser gesucht	31
So erreichen Sie uns	40
Sozialtag	20
Sternsinger	31
Termine	19-21
Weltgebetstag	23





Kirchbüro: Kirchstraße 9, 31832 Springe, Brigitte Romeike, Mi 17-19 Uhr, Fr 9.30-11 Uhr,
T. 05041.8284, Fax 05041.989695, KG.Johannes.Voelksen(at)evlka.de

Pastor: Reinhard Surendorff, rsurendorff(at)aol.com, T. 05041.989601

Kirchenvorstand Völksen: Hans-Jürgen Berger, (1. Vors.) T. 05041.8513

Marlis Bennecke, T. 05041.3427 oder 0151.58135459

Karsten Frede, T. 05041.989500

Ulrike Giebel, T. 05041.802929

Daniel Hientzsch, T. 0172.7553901

Hendrik Höhn, T. 0174.6538704

Heike Meyer, T. 05041.81583

Rainer Puhl, T. 05041.8581

Karl-Günter Rohlf (2. Vors.), T. 05041.989210

Kirchenvorstand Mittelrode und Völksen: Michael Rusek, T. 05044.8505

Kapellenvorstand Alvesrode: Marlis Bennecke (Vors.) T. 05041.3427 oder 0151.58135459

Margo Blödorn, T. 05041.9865298

Ira Klostermann, T. 05041.649677

Friedhelm-Geertz Meyer, T. 05041.1730

Außengelände: Ulrike Giebel, T. 05041.802929, ulrikegiebel(at)arcor.de

Bau und Pacht: Ernst Boese, ernboe(at)gmx.de

Diakoniebeauftragte: Edda Schade, T. 05041.971770

Friedhofsausschuss: Günter Gerber (Vors.), T. 05041.989101

Norbert Hampel, T. 05041.81398

Brigitte Romeike, s. Kirchbüro

Johanneskrippe: Leitung Lisa Kolleck, Kirchstraße 13

T. 05041.7708977, johanneskrippe-knispel(at)web.de

Konzerte im Kirchgarten: Gert Hientzsch u. Paul Widmer, johannes.konzerte(at)gmail.com

Küster: Volker Beßling, T. 0176.21819213

Organistinnen: Astrid Köller, T. 05041.989315

Anja Schmöe, T. 05041.971654

Personal Kirchengemeinde: Michael Rusek 05044.8505

Raumnutzung Gemeindehaus, Finanzen:

Karl-Günther Rohlf, T. 05041.989210, kgrohlf(at)t-online.de

Diakonisches Werk: Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe, T. 05041.945033 u. 970638 s.S. 37

Beratungs-/Kontaktangebote im Kirchenkreis: Telefonseelsorge T. 0800.1110111 u. 1110222

E-Mail-Seelsorge: Emailberatung(at)ev-beratungszentrum.de, www.chatseelsorge.de

Kirchenkreisjugenddienst: Ilka Klockow-Weber, Corvinusplatz 2, 30982 Pattensen

T. 05101.1710, ilka.klockow(at)evlka.de

Kirchenkreisamt Kirchenkreis Laatzen-Springe:

Am Kirchhofe 4, 30952 Ronnenberg T. 05109.5195-0

Superintendent: Detlef Brandes, Corvinusplatz 3, 30982 Pattensen, T. 05101.585610,

sup.pattensen(at)evlka.de, Termine nach Anmeldung